
2624/J XXIII. GP

Eingelangt am 06.12.2007

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Morak
Kolleginnen und Kollegen
an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend „Aktionen seitens des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur, anlässlich des 60-jährigen Jubiläums der Gründung des Staates Israel“

2008 feiert Israel das 60-Jahr-Jubiläum seiner Staatsgründung. Im Jahr 2008 jährt sich aber auch der so genannte „Anschluss“ Österreichs im Jahr 1938 zum 70. Mal.

Das Geburtstagsfest eines Staates und der Beginn der entsetzlichen Verfolgung jüdischer Mitbürgerinnen und Mitbürger in Österreich durch die Nationalsozialisten bilden zwei völlig konträre, aber bedeutende Anlässe, die zum Gedenken auffordern.

Beide Ereignisse berühren die Beziehungen zwischen Österreich und Israel und sind daher Ausgangspunkt vielseitiger Kontakte und Kooperationen.

Bereits in der Vergangenheit gab es auf kultureller Ebene eine rege Zusammenarbeit zwischen Österreich und Israel, beispielsweise bei der Wiedereröffnung des Theodor-Herzl-Museums in Jerusalem, das aus den Fachbudgets für Kunst und Kultur gefördert wurde.

Vor diesem Hintergrund stellt gerade das Jahr 2008 einen außerordentlichen Rahmen für kulturelle Kooperationen zwischen Israel und Österreich dar, um die vielfältigen Beziehungen beider Staaten zu würdigen, aber auch zu vertiefen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur folgende

Anfrage

1. Welche konkreten Projekte sind von Seiten des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur, anlässlich des 60-Jahr-Jubiläums der Staatsgründung Israels geplant?
2. Welche Projekte anlässlich des 60-Jahr-Jubiläums der Staatsgründung Israels werden vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur finanziert bzw. gefördert?
3. Welche Projekte sind von Seiten des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur zum Gedenken an die Opfer des Holocaust für 2008 geplant?
4. Welche Projekte zum Gedenken an die Opfer des Holocaust werden 2008 vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur finanziert, bzw. gefördert?